

Inntal pro Kharikhola

Im Namen der Vereinsmitglieder von Inntal pro Kharikhola möchte ich Ihnen und der Vereinigung der Schlitzohren für die Bewilligung der 2.500 € sehr danken.

Die Situation in Nepal ist ja im Moment erschreckend und das Leid groß. Die Anzahl der Toten wird sicher noch steigen und das Ausmaß der Zerstörungen in den westlichen Landesteilen ist noch nicht abzuschätzen.

Nach Rückmeldung aus Kharikhola gab es dort Gott sei Dank keine Toten oder Verletzten. Einige Gebäude wurden zwar in Mitleidenschaft gezogen, unter anderem auch die von uns erbauten (und von Ihnen geförderten) Girls-Hostels und das Schulgebäude, das Ausmaß ist uns aber noch nicht bekannt.

Unser Projektantrag zur Einrichtung eines Kindergartenbetriebs ist angesichts der jetzigen Situation in Nepal sicher nicht die dringlichste Aufgabe. Aber das Leben wird auch dort weitergehen und deshalb halten wir am geplanten Vorhaben fest.

Anbei übersende ich Ihnen einige Bilder, die zum einen das bereits gekaufte Gebäude zeigen das in den Kindergarten umgebaut werden soll. Die weiteren Bilder zeigen den Eingangsbereich, die Innenräume, sowie die Kochstelle. Es gibt also einiges zu tun. Die ersten Renovierungsarbeiten waren für das Frühjahr geplant, haben sich aber etwas verzögert. Nun muss sicher etwas abgewartet werden wie sich die allgemeine Situation in Nepal entwickelt, wie und wann die Aufbauarbeiten aufgenommen werden und wie wir an Baustoffe für unsere Bauarbeiten kommen können.

